

Nahverkehrskonzept für die Stadt Brühl

Der Rat der Stadt Brühl hat im Januar dieses Jahres ein Nahverkehrskonzept für unsere Stadt beschlossen, welches als Fortschreibung in den Nahverkehrsplan des Rhein-Erft-Kreises aufgenommen werden soll. Im Zuge der Überlegungen bezüglich der neuen Vergabe der Stadtbusleistungen, welche Planungen für die nächsten zehn Jahre beinhaltet, wurden drei relevante Punkte ausgearbeitet:

City-Buskonzept: Geplant ist ein elektrischer City-Bus, der zu den Stadtbusbedienungszeiten zwischen dem DB Bahnhof Brühl, Innenstadt und Brühl Mitte pendeln soll. Ziel ist ein dichter Fahrplan, bei dem vor allem am Bahnhof immer ein City-Bus-Anschluss mit akzeptabler Wartezeit besteht.

- ➔ Der City-Bus mit Viertelstundentakt soll zum Fahrplanwechsel Dezember 2021 starten

„Südkonzept“: Mit der Stadtentwicklung im Brühler Süden sollen auch die dortigen Stadtbuslinien neu geordnet und die Takte verdichtet werden.

- ➔ Das „Südkonzept“ soll mit dem Fahrplanwechsel Dezember 2020 starten

Wochenendverkehr: Im Zuge der Stadtbuserhebung 2015 haben sich viele Befragte für die Erweiterung des Angebotes an Wochenenden ausgesprochen. Man entschied sich für die Variante, den Verkehr samstags in der Zeit von 16:30 Uhr – 18.00 Uhr zu erweitern

- ➔ Startzeitpunkt ist der 15. Dezember 2018

Zusätzlich zu den geplanten und ausgearbeiteten Konzepten sollte in diesem Dezember der 10-Minuten-Takt auf der Linie 18 eingeführt werden. Wegen Softwarefehlern hat die Herstellerfirma nun kurzfristig den Termin abgesagt. Damit verzögert sich die geplante Einführung des 10-Minuten-Taktes zwischen Brühl Mitte und Schwadorf auf unbestimmte Zeit. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Pressemitteilung vom 26.11.2018

<https://www.bruehl.de/news/4193/einfuehrung-des-10-minuten-taktes-fuer-die-stadtbahnlinie-18-verzoegert-sich>

Ausführliche Erläuterungen und weitere Informationen über das Nahverkehrskonzept erhalten Sie hier:

<https://www.bruehl.de/nahverkehrskonzept.aspx>